

An den  
Bezirksbürgermeister  
des Stadtbezirks Do-Hörde

Herrn Sascha Hillgeris

8. Januar 2018

Anfrage zur Sitzung der Bezirksvertretung Do-Hörde  
am 6. Februar 2018

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

für die obige Sitzung der Bezirksvertretung Do-Hörde stellt die SPD-Fraktion nachfolgende Anfrage:

**„Hochwasserschutz Bachlauf „Krummer Peter“, Gartenstraße/Limbecker Postweg“**

Die zuständige Fachverwaltung wird gebeten, über die Ergebnisse des durchgeführten Gutachtens insbesondere zur Gefährdungslage bei Starkregenereignissen im o.g. Einzugsbereich des Bachlaufs zu berichten.

**Begründung:**

Im Laufe des Jahres 2017 gab es verschiedene Gespräche zwischen Vertretern der Verwaltung und betroffenen Anwohnern der Gartenstraße über die technischen Umsetzungsmöglichkeiten zum Schutz vor Überflutungen bei Starkregenereignissen.

Darüber hinaus war ein externer Gutachter im Herbst 2017 mit der Beurteilung der örtlichen Gegebenheiten, der Gefährdungslage und –vermutlich- mit der Erarbeitung von Lösungsvorschlägen beauftragt. In diese Erhebungen waren auch die Anwohner eingebunden.

In einer Mitteilung des Stadtrates Lürwer vom 20. Februar 2017 (Kanalbaumaßnahmen 2017 ff, BV-Sitzung am 14. März 2017) wurde zu dem Themenkomplex unter Punkt 2 u.a. ausgeführt: „Auf der Grundlage des bereits vorhandenen Hochwasserschutzkonzepts sollen die weiterführenden Planungsschritte beauftragt werden. Die erforderlichen Haushaltsmittel werden ab 2018 im städtischen Haushalt eingestellt.“

Für die betroffenen Anwohner wäre es nunmehr wichtig zu erfahren, welche Maßnahmen zu welchem Zeitpunkt vor dem Hintergrund der zugesagten Mittelbereitstellung und der gutachterlichen Stellungnahme tatsächlich vorgesehen sind.

Freundliche Grüße

gez. Werner Sauerländer